Zeitschrift: Argovia: Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons

Aargau

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

Band: 121 (2009)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 02.02.2025

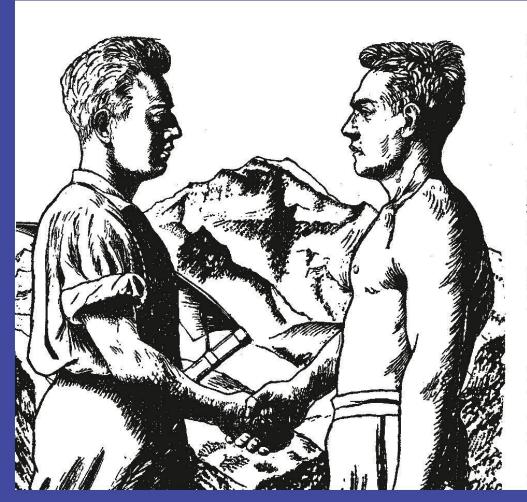
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ARGOVIA 2009

JAHRESSCHRIFT DER HISTORISCHEN GESELLSCHAFT DES KANTONS AARGAU · 121

Die Zwischenkriegszeit und der Zweite Weltkrieg bilden den Schwerpunkt der Argovia 121. Die breite Palette der Themen jener Krisenzeit reicht von den Jungbauern und der Frontenbewegung über die Wirtschaftspolitik und die Armenerziehungsvereine bis zu den Evakuationsplänen. In einem grundlegenden Artikel über das Freiamt befasst sich Anne-Marie Dubler mit dem frühneuzeitlichen Sonderstatus der Ämter Meienberg und Merenschwand. Ein weiterer Beitrag behandelt den Pressediskurs über die Armenspeditionen im Jahr 1854.

HIER+JETZT



Die Jungbauernbe= wegung will die Ber= iflavung an das Geld, in die der Mensch durch den Kapitalismus ge= raten ist. durch den ent= ichlossenen Bormarich auf neuen Wegen be= feitigen.Bauer, Arbei= ter, Gewerbler und al= le Schaffenden reichen fich in dieser Rampf= gemeinschaft die Sand. Träger der neuen Ord= nung find ber freie Bauer auf freiem Grund und der Ar= beiter, der, gerecht ent= löhnt,alsGleichberech= tiater teilnimmt an den Kulturgütern der Nation. Nicht auf Mitleid und Almojen, jon=

HIER+JETZT

Argovia 2009

Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau Band 121

Mit Unterstützung des Regierungsrats des Kantons Aargau.



Umschlagbild: Ausschnitt aus dem «Schweizer Jungbauer», Grossratswahlen 1941.

Satz: Nach einem Gestaltungskonzept von Bernet & Schönenberger, Zürich Bildbearbeitung: Humm dtp, Matzingen

© 2009, hier+jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte, Baden ISBN 978-3-03919-137-6